

Vertretungsstelle (RLP): Ein paar Fragen

Beitrag von „mischl“ vom 10. Juli 2008 01:55

Hallo,

zur Zeit bin ich Seiteneinsteiger in RLP. Meine Frau hat schon Erfahrung mit Vertretungsstellen gesammelt.

Wenn es sich um eine reguläre Vertretungsstelle handelt (nicht PES):

- Eingruppierung normalerweise in E13, wenn zwei Fächer anerkannt werden (+Sekundarstufe 2). Dafür braucht man mindestens (wenn ich mich richtig erinnere) 40-50 SWS im Zweitfach. => man kann die Scheine dort hinschicken, um sie anerkennen zu lassen. Ansonsten (ein anerkanntes Fach) wohl E12
- 17 von 24 Stunden
- Ferien werden vergütet. Aber: unbedingt schauen, wie lange der Vertrag genau laufen soll. Wenn verlängert wird, dann kann eine Lücke entstehen...
- Ein extra Urlaubsanspruch besteht keiner.
- Ja, es gibt eine Jahressonderzahlung im November. Die ist aber an bestimmte Bedingungen geknüpft, die hier aber wohl erfüllt sind (z.B. "im September schon angestellt"). Kann evtl. auch höher sein, wenn man im aktuellen Jahr schon einen Hiwijob oder sowas beim Land RLP hatte.
- Support: Seminar hat gar nix damit zu tun. Man muss sich auf den guten Willen der Kolleginnen und Kollegen verlassen. Ich habe in meinem Kollegium sehr gute Erfahrungen gemacht. Etwas offizielles gibt es nicht.

Viele Grüße und Erfolg,
mischl